

Ingenieur- und Bauplanungsbüro Block
An der Textimabrücke 3, 01558 Großenhain

Projekt: 24-09 FEUERWEHRGELÄNDE STADT RADEBURG, Datei: AVA
LV: 002 LOS - OBERFLÄCHEN u. MEDIEN, LV

04.04.2025

Seite: 1

Position	Menge/Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
----------	---------------	----------	----------

AUSSCHREIBUNG

01 BAUSTELLENEINRICHTUNG, SICHERUNG

01.01 BAUSTELLENEINRICHTUNG

Hinweis

Die Beschreibungen der einzelnen Leistungen des Leistungsverzeichnisses sind nicht dem Standardleistungskatalog für das Bauwesen (StLK) entnommen.

Die angegebenen Aufwendungen für die Baustelleneinrichtung gelten, soweit nicht gesondert beschrieben, für alle Titel dieses Leistungsverzeichnisses.

Sofern keine gesonderten Angaben zur Herkunft der Baustoffe und Bauteile gemacht werden verstehen sich die ausgeschriebenen Leistungen einschließlich Lieferung der für die Ausführung der Bauleistung benötigten Stoffe, Bauteile etc.

Die Einheitspreise sind in den Leistungspositionen auskömmlich zu kalkulieren.

Es ist nicht zulässig, Teile von ausgewiesenen Leistungspositionen in die Position der Baustelleneinrichtung einzurechnen.

Soweit in den entsprechenden Positionen nicht separat aufgeführt, erfolgt die Abrechnung der Positionen Einrichten, Vorhalten und Räumen wie folgt :

- * mit 30% zu Beginn der Baumaßnahme und
- * weitere Anteile entsprechend dem Baufortschritt

Anschlussmöglichkeit für Strom, Wasser, Abwasser sowie für andere Betriebsstoffe und -mittel wird vom AG nicht zur Verfügung gestellt. Die Kosten für die Erstellung des Anschlusses werden nicht gesondert vergütet.

Die Kosten für den Verbrauch trägt der AN.
Die Anschlusswerte sind vom AN festzustellen.

Flächen für die Baustelleneinrichtung, für Lager- und Montageflächen können vom AG nur innerhalb des öffentlichen Baubereiches im Straßenraum zur Verfügung gestellt werden. Die Flächen sind jedoch durch den AN vorausschauend zu belegen, um Materialumsetzungen zu vermeiden. Es sind grundsätzlich keine ausreichenden Flächen für Materiallager und Zwischenlager vorhanden, so dass der AN zwingend zusätzliche Flächen in Anspruch nehmen muss. Nachforderungen nach der Beauftragung des AN über zusätzliche Aufwendungen für Flächenanmietung und Wiederherstellung werden grundsätzlich ausgeschlossen.

Darüber hinaus benötigte Flächen für Lager- und Arbeitsplätze werden vom AG nicht bereitgestellt und sind durch den AN zu beschaffen. Sämtliche Flächen sind nach Inanspruchnahme wieder entsprechend dem ursprünglichen Zustand herzurichten. Die ordnungsgemäße, vorbehaltlose Rücknahme der Flächen ist mit der

Übertrag: _____

Ingenieur- und Bauplanungsbüro Block
An der Textimabrücke 3, 01558 Großenhain

Projekt: 24-09 FEUERWEHRGELÄNDE STADT RADEBURG, Datei: AVA
LV: 002 LOS - OBERFLÄCHEN u. MEDIEN, LV

04.04.2025

Seite: 2

Position	Menge/Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
----------	---------------	----------	----------

Übertrag: _____

Vorlage der Schlussrechnung durch eine entsprechende Bestätigung des Eigentümers nachzuweisen.

Das Aufstellen von Bauzäunen und dgl., die der AN zum Schutz seiner Baustelleneinrichtung, Lagerplätze, Unterkünfte usw. für erforderlich hält, sind Leistungen des AN und werden nicht gesondert vergütet.

In der Leistungsbeschreibung bedeutet "Nach besonderer Anordnung des AG", dass auch mit der Vorbereitung zur Ausführung erst nach besonderer Anordnung zu beginnen ist.

Der AN hat sich vor Ausführung der Arbeiten über die Lage von Leitungen, Kabeln, Dränen, Kanälen u.ä. bei den für die Ver- und Entsorgungsanlagen zuständigen Trägern zu unterrichten.

Bei Annäherung an Versorgungsleitungen von < 1,00 m sind alle Erdarbeiten als Handschachtung auszuführen, der dafür erforderliche Mehraufwand ist in die Einheitspreise der LV-Pos. des Baugrubenaushubes einzurechnen.

Suchschachtungen zur Erkundung des Leitungsbestandes werden gesondert vergütet.

Arbeiten an in Betrieb befindlichen Kabeln und Rohren (ggf. zusätzliche Versorgungsleitungen, die nicht im Leitungsbestandsplan der Medienträger ausgewiesen sind) sind nur nach gesonderter Abstimmung mit den Versorgungsunternehmen (VU) sowie dem AG auszuführen.

Bei der Kalkulation der Einheitspreise sind die Mehraufwendungen und Erschwernisse mit einzukalkulieren, die sich aus dem Vorhandensein von Versorgungsleitungen sowie den technologisch bedingten Beeinflussungen zwischen Arbeiten an Leitungen der Versorgungsunternehmen und den ausgeschriebenen Bauarbeiten ergeben.

Der AN hat dem AG den Nachweis der Überwachung (Güteüberwachung) der zu liefernden Stoffe und Bauteile entsprechend den betreffenden DIN-Normen zu erbringen.

Muster und Detailzeichnungen sowie die entsprechenden Prüfbescheide sind, soweit nicht anders verlangt, vor Ausführung zur endgültigen Genehmigung vorzulegen.

Bei der Bauoberleitung ist zu erfahren, für welche Bauteile, Materialien etc. Muster vorgelegt werden müssen.

Die Verwertung bzw. Entsorgung von Abbruchmaterialien, Bodenaushub oder anderen während der Baumaßnahme anfallenden Stoffen hat entsprechend der geltenden

Übertrag: _____

Ingenieur- und Bauplanungsbüro Block
An der Textimabrücke 3, 01558 Großenhain

Projekt: 24-09 FEUERWEHRGELÄNDE STADT RADEBURG, Datei: AVA
LV: 002 LOS - OBERFLÄCHEN u. MEDIEN, LV

04.04.2025

Seite: 3

Position	Menge/Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
----------	---------------	----------	----------

Übertrag: _____

gesetzlichen Bestimmungen zu erfolgen.

Der AN hat die entsprechenden schriftlichen Nachweise zu führen und auf Verlangen dem AG zur Kontrolle vorzulegen.

Weitergehende Verpflichtungen gegenüber der Umweltbehörde bleiben von diesen Festlegungen unberührt.

Bei den Bauarbeiten (z.B. Abbruch- und Erdarbeiten) ist mit Staub- und Lärmemissionen zu rechnen.

Während der Baudurchführung ist das Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräuschen, Erschütterungen und ähnlichen Vorgängen (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) zu beachten.
Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG in der neuesten Fassung.

Besonders hingewiesen wird darauf, die Immissionsrichtwerte der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Schutz gegen Baulärm - Geräuschemissionen - (neueste Fassung) einzuhalten. Daher muss die Baustelle so eingerichtet und betrieben werden, dass

- Geräusche verhindert werden, die nach dem Stand der Technik vermeidbar sind (Einsatz geräuscharmer Bauverfahren und Baumaschinen)
- Vorkehrungen getroffen werden, die die Ausbreitung unvermeidbarer Geräusche auf ein Mindestmaß beschränken
- lärmintensive Arbeiten nur werktags in der Zeit von 07.00 Uhr bis 20.00 Uhr ausgeführt werden

Zur Staubemissionsminderung sollten folgende Maßnahmen beachtet werden:

- Abdeckung staubender Güter bei Lagerung und Transport
- Befeuchtung der Oberflächen, soweit nicht kontaminiert
- Einstellung stauberzeugender Arbeiten bei Wind
- Einsatz staubarmer Bauverfahren

Der AN wird darauf hingewiesen, dass er sich vor der Abgabe des Angebotes vor Ort einen detaillierten Eindruck verschaffen muss.

Hinweis

Anmerkung:

Der Leistungsumfang umfasst die Gestellung der erforderlichen Baustrom- und eventuell Bauwasserversorgung während der gesamten Bauzeit. Der AN hat die Bereitstellung mit den jeweiligen Medienträgern selbstständig zu vereinbaren. Kosten für den Einbau von Zwischenzählern und Gebühren sind in den Einheitspreis der nachfolgenden Position einzurechnen.
Weiterhin sind durch den AN die notwendigen Schachtgenehmigungen aller Medienträger einzuholen und auf die nachfolgende Position aufzuschlagen.

Übertrag: _____

Ingenieur- und Bauplanungsbüro Block
An der Textimabrücke 3, 01558 Großenhain

Projekt: 24-09 FEUERWEHRGELÄNDE STADT RADEBURG, Datei: AVA
LV: 002 LOS - OBERFLÄCHEN u. MEDIEN, LV

04.04.2025

Seite: 4

Position	Menge/Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
----------	---------------	----------	----------

Übertrag: _____

Die Kosten für das Vorhalten der Geräte, Maschinen usw. sowie ihre Unterhaltung dürfen nicht in den Einheitspauschalsatz der Baustelleneinrichtung einbezogen werden. Sie sind grundsätzlich auf die einzelnen Bauleistungspreise umzulegen.

Für Schäden, die durch unsachgemäße Nutzung der Lager- und Arbeitsplätze entstehen (z. B. Eindrücke auf Asphaltflächen durch schwere Lasten etc.) haftet der Auftragnehmer. Es sind geeignete Fahr- und Hebezeuge (z. B. Bagger mit Gummiketten) zu wählen.

Vorhandene Schächte, Schieberkappen u. dgl. dürfen nicht verstellt und nicht mit Material / Boden überdeckt werden. Der Zugang zu diesen Einrichtungen muss während der gesamten Bauzeit gewährleistet sein.

01.01.001

1,000 psch

Einrichten der Baustelle, wie Aufstellen der nötigen Baubüros, Bau-Mannschaftsbaracken, Lagerschuppen und ausreichender sanitärer Anlagen. Weiterhin schließt diese Position die Reinigung und Beleuchtung während der gesamten Bauzeit ein. Anfuhr und Aufstellen der zum Baubetrieb notwendigen Maschinen, Arbeitsgeräte usw., Herstellen des Gas-, Strom- und Wasseranschlusses, Herrichten der Zufahrtswege, Bau- und Lagerplätze, Absperren, Beleuchten und Beschildern der Baustelle, einschl. der zutreffenden Sicherheitsmaßnahmen und ggf. Pachten von fehlendem Gelände für Lagerplätze und Zwischenlager sowie Baustelleneinrichtung einschl. Entschädigung für Flurschäden sind einzurechnen.
Die Gestellung der erforderlichen Arbeitskräfte für die Abarbeitung dieser Position ist in dem Einheitspauschalpreis zu erfassen.
Ein fester BE-Platz kann vorerst nicht bestimmt werden. Der AN hat für die BE und das Materialzwischenlager selbständig Fläche anzumieten und die Kosten hier mit einzukalkulieren.
Inkl. der Gestellung von Rüst- und Hebezeugen für die Dauer der gesamten Baumaßnahme. Sie sind auszulegen für das Verlegen der Rohrleitung und für Lastenbewegungen, die zum Auftragsumfang gehören. In den Pauschalpreis einzurechnen sind die Herstellung, Vorhaltung und Abbau der erforderlichen Auflagerflächen der Abstützungen der Hebezeuge gemäß den Betreibervorschriften der jeweiligen Hebezeuge.
Erschwernisse infolge der Zwischenlagerung von Materialien und deren Transport entlang der Baustelle einkalkulieren.
Inkl. Vorhalten der Baustelleneinrichtung.
Mit Reinigung und Beleuchtung während der gesamten Bauzeit. Unterhaltung der Baustelle mit allen notwendigen Maschinen, Arbeitsgeräten usw., Gas-, Strom- und Wasseranschlüsse, Zufahrtswege unterhalten, Bau- und Lagerplätze Absperren, Beleuchten und Beschildern, einschl. der zutreffenden

Übertrag: _____

Ingenieur- und Bauplanungsbüro Block
An der Textimabrücke 3, 01558 Großenhain

Projekt: 24-09 FEUERWEHRGELÄNDE STADT RADEBURG, Datei: AVA
LV: 002 LOS - OBERFLÄCHEN u. MEDIEN, LV

04.04.2025

Seite: 5

Position	Menge/Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
----------	---------------	----------	----------

Übertrag: _____

Sicherheitsmaßnahmen und ggf. Pachten von fehlendem Gelände für Lagerplätze und Zwischenlager sowie Baustelleneinrichtung einschl. Entschädigung für Flurschäden sind einzurechnen.
Die Gestellung der erforderlichen Arbeitskräfte für die Abarbeitung dieser Position ist in dem Einheitspreispauschalpreis zu erfassen.
Inkl. Betriebs-, Hilfs, Personalkosten.

01.01.002	1,000 psch	_____	_____
------------------	------------	-------	-------

Räumen der Einrichtungen der Pos. vor, Abbau und Abtransport der kompl. Einrichtung, einschl. Gestellung der erforderl. Arbeitskräfte, restlose Beseitigung und Abfuhr von Bauschutt usw., Durchführung von Schlussreparaturen bzw. Reinigung der Anlagen und Einrichtungen sowie Straßen, Wege einschl. Zufahrt usw. Benutzte Grünflächen sind so aufzulockern (mind. 50 cm tief), dass ein gesundes Wachstum von Pflanzen möglich ist. Zwischenlagerflächen sind in den Ursprungszustand zu versetzen. Vergütung nach erfolgter VOB/B-Schlussabnahme.

01.01.003	25,000 m	_____	_____
------------------	----------	-------	-------

Schutzzaun 2,15 m Höhe aus stabilem Drahtgeflecht zur Einzäunung des offenen Rohrgrabens als prov. Ersatz und Abgrenzung zu öffentlichen Wegen und Flächen, übersteigsicher, diebstahlsicher, einschl. der erforderl. Betonfertigteilfundamente sowie einer Toranlage nach Angabe liefern, vorhalten, umsetzen. Abrechnung nach Aufmaß. Vorhaltdauer für die gesamte Bauzeit. In den Einheitspreis sind die Kosten für die mehrmalige Montage und Demontage des Bauzaunes innerhalb der gesamten Bauzeit zur Sicherung des Rohrgrabens und Baugruben einzukalkulieren.
Gilt nicht für BE.
Schutzzaun nach Gebrauch abbauen und zur weiteren Verwendung des AN abtransportieren. Die Abrechnung erfolgt nach Aufmaß der real gelieferten Länge des Bauzaunes.

01.01.004	1,000 psch	_____	_____
------------------	------------	-------	-------

Baustromverteilung / -installation liefern, aufbauen, anschließen, für die gesamte Dauer der Baumaßnahme vorhalten, nach Abschluss der Arbeiten freischalten, demontieren und in AN-Eigentum abtransportieren. Dies beinhaltet alle Baustromverteilerkästen / -anlagen, Kabel, Leitungen, Unterverteilungen, Schutzrohre, Stecker, Kennzeichnung, etc.
Kabelverlegung und Anschlussherstellung an den vom AN benötigten Stellen.
Prüfprotokolle nach berufsgenossenschaftlicher Richtlinie 608 (Auswahl und Betrieb elektrischer Anlagen und Betriebsmittel auf Baustellen) erstellen und dem AG vorlegen.

Übertrag: _____

Ingenieur- und Bauplanungsbüro Block
An der Textimabrücke 3, 01558 Großenhain

Projekt: 24-09 FEUERWEHRGELÄNDE STADT RADEBURG, Datei: AVA
 LV: 002 LOS - OBERFLÄCHEN u. MEDIEN, LV

04.04.2025

Seite: 6

Position	Menge/Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
----------	---------------	----------	----------

Übertrag: _____

Summe 01.01 BAUSTELLENEINRICHTUNG

01.02 BEWEISSICHERUNG, DOKUMENTATION

01.02.001	1,000 Stck	_____	_____
------------------	------------	-------	-------

Ständige Vermessung und Markierung der Trasse / sämtliche Medien, Straßen- und Gehwegfläche im Baubereich für die spätere Bestandsaufnahme zu festen geografischen Gegebenheiten (Gebäuden, Masten o.ä.), einschl. der entsprechenden Markierungshilfen und Personalkosten. Einmessen jeder Abwinklung der Rohrleitung, Bögen, Winkel, Schweißmuffen, längsgeführte und querende Medien aufnehmen und in Bestandsplan aufnehmen. Kennzeichnung von Einstiegsschächten, Schiebergruppen, Hydranten, Beleuchtungsmasten, Lage in der Straße.

01.02.002	1,000 psch	_____	_____
------------------	------------	-------	-------

Beweissicherung / Bestandsaufnahme.
 Aufnahme der vorhandenen Geländegegebenheiten, Straßen, Borde, Gerinne, Gehölze, Grünflächen, Gebäude und bauliche Anlagen (Masten, Zäune, Hinweisschilder, Einfriedungen) per Video oder Fotodokumentation. Es muss der gesamte Trassenbereich innerhalb des Baufeldes und der gesamten BE vor Baubeginn aus der Beweissicherung ersichtlich sein, um Ansprüche Dritter durch Veränderungen der Gegebenheiten zu begründen. Es wird gefordert, dass vorhandene Risse und Schäden an Gebäuden, Mauern, Straßen usw. und anderen baulichen Anlagen zu dokumentieren sind.
 Aufnahmebereich mind. 20 m beidseitig der Trassenachse.
 Die Dokumentation ist mind. 1 Woche vor Beginn der Baumaßnahme durch den AN durchführen zu lassen und der Bauleitung bzw. dem Bauherrn zu übergeben. Ohne Vorlage der Dokumentation erfolgt keine Baufreigabe des Bauherrn.
 Im Bereich beengter Platzverhältnisse während der Bauzeit ist besonderes Augenmerk auf die vorhandene Bausubstanz zu legen und zu dokumentieren.
 Trasse Regenwasserüberleitung.
 Übergabe als DVD oder Videoband, Foto-CD und Fotoausdruck. 2 Ausfertigungen!
Einheitspreis komplett für Durchführung der Beweissicherung 1 x vor Baubeginn und 1 x nach Bauende.

01.02.003	1,000 Std	_____	*NEP*
------------------	-----------	-------	-------

Bedarf Kosten für einen amtlich zugelassenen Gutachter bzw. Sachverständigen inkl. der Erarbeitung einer fachgerechten und rechtskräftigen Bestandsunterlage in Wort und Bild für die Beweissicherung. Lieferung in 2facher Ausfertigung mind. 1 Woche vor Baubeginn. Zulageposition zur Pos. vor.

Übertrag: _____

Ingenieur- und Bauplanungsbüro Block
An der Textimabrücke 3, 01558 Großenhain

Projekt: 24-09 FEUERWEHRGELÄNDE STADT RADEBURG, Datei: AVA
LV: 002 LOS - OBERFLÄCHEN u. MEDIEN, LV

04.04.2025

Seite: 7

Position	Menge/Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
----------	---------------	----------	----------

Übertrag: _____

01.02.004	1,000 Stck Herstellung von Festpunkt im Baufeld durch ein anerkanntes Vermessungsbüro, inkl. Aufwendungen für die Herstellung von Zwischenpunkten. Einholung der Daten, Unterlagen und digitalen Karten vom Vermessungsamt inkl. ALK-Daten. Daten wenn erforderlich konvertieren. Festpunkte im Baufeld sichern und farblich kennzeichnen. Weiter verwendbare Festpunkte im Bestandsplan eintragen. DHHN 92 inkl. aller Nebenkosten. Vorhandene digitale Pläne und Unterlagen können zur Verfügung gestellt werden.	_____	_____
01.02.005	1,000 psch Einmessen der Trassenachsen gemäß vom AG zu lieferndem Koordinatenplan (Hoch- u. Rechtswerte) mittels eines anerkannten Vermessungsbüros. Setzen von Markierungen haltungsweise für die Trasse sowie Achsabsteckung in der Straße (bei wesentlichen Richtungswechseln bzw. Bauwerken jeweils kürzer), Sicherung der Messpunkte außerhalb des Baufeldes für die Dauer der Arbeiten. Vorhandene digitale Pläne und Unterlagen können zur Verfügung gestellt werden. - Schmutzwasserkanal - Regenwasserkanal - Trinkwasserleitung - Beleuchtungskabel / Masten - Elektrokabel - Breitband - Bordanlagen - Gehweg - Straße.	_____	_____
01.02.006	1,000 psch Leistungen zur Sicherstellung der Zufahrt innerhalb der Baustelle für Krankentransport, Notfallversorgung, Inspektionen, Wartung, Hausmüllentsorgung. Nach Schichtende sind für die o.g. Einsatzfälle alle erforderlichen Maßnahmen herzustellen (Zu- und Ausfahrtbefestigung, einspurige Zuwegung). Infolge beengter Platzverhältnisse sind für die Termine der Hausmüllentsorgung erforderlichenfalls zentrale Sammelplätze abzustimmen. Der Transport der Behälter innerhalb des Baufeldes vom Grundstück bis zum Sammelplatz ist durch den AN zu realisieren. Reinigung der Fahrbahn im Bereich öffentlicher und privater Eigentümer soweit eine Benutzung der betreffenden Flächen durch den AN stattgefunden hat. Der AN hat hierzu die notwendigen Zu- und Abfahrten von und zu befestigten Flächen ständig sauber zu halten und das Kehrut in AN-Eigentum abzutransportieren inkl. Deponiegebühr und Kippgeld. Dies gilt für den gesamten Baubereich.	_____	_____

Übertrag: _____

Ingenieur- und Bauplanungsbüro Block
An der Textimabrücke 3, 01558 Großenhain

Projekt: 24-09 FEUERWEHRGELÄNDE STADT RADEBURG, Datei: AVA
LV: 002 LOS - OBERFLÄCHEN u. MEDIEN, LV

04.04.2025

Seite: 8

Position	Menge/Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
----------	---------------	----------	----------

Übertrag: _____

01.02.007

1,000 Stck

Erarbeitung, Zusammenstellung und Übergabe einer Dokumentation für sämtliche Leistungen zum Bauvorhaben in 2facher Ausfertigung mit folgenden Bestandteilen:
Die Vermessung muss im Lagesystem ETRS89/UTM33 erfolgen. Die Koordinatenangabe soll ohne vorangestellte Zonenkennzahl erfolgen (6-stelliger Rechtswert).

Die örtlichen Koordinaten sind vom Vermessungsamt abzufragen.

Die Höhenangaben erfolgen in DHHN 92.

Zu liefernde Vermessungsergebnisse digital per Email oder CD.

- DXF- Format im o.g. Lage- und Höhensystem
 - eindeutige Zuordnung der Objektart pro eingemessenen Element (Differenzierung nach Hausanschlüssen und Hauptkanal
 - eindeutige Layerbezeichnungen für Netzelemente der einzelnen Medien wählen (namentlich Ebene eindeutig oder mit Codeliste)
 - Punkt- und Liniencodetabellen
 - Punktdatensatz mit Punktbezeichnung, Koordinaten (RW, HW, Z-Wert) und Punktcode als txt/dta-Datei mit Semikolontrennung
 - Übergabe Signaturenkatalog
 - pdf-Plan mit Stempelfeld (Name des Projektes, Angabe der Projektnummern, Höhen- und Lagesystem) für Anbindung an GIS-Elemente zur Dokumentation.
 - Sohlen und Deckel der Rohrleitung, Straßenoberfläche,
 - Kanalanlagen mit Schächten im Baubereich,
 - Erstellung **Lageplan und Längsschnitt aller verlegten Medien.**
 - Knotenpunktskizzen
 - 1 x Bestandspläne im Original, einschl. Angaben in Lage und Höhe des neuen Rohres,
 - Angaben zu querenden Medien inkl. Sohlhöhen,
 - Beschaffung aller ALK- / GIS-Daten inkl. Gebühren,
 - 2 x Bestandspläne als Kopien,
 - 1 x Bestandspläne auf CD/DVD im "*.dxf"-Format,
 - 1 x Bestandspläne auf CD/DVD im "*.dwg"-Format,
 - Unterlagen nach ZTV-ING, Teil 1, Abschn. 2, Zi. 1.4 und 4,
 - Druckprüfungsprotokolle,
 - Verdichtungsnachweise,
 - Flurstücksgrenzen und -nummern,
 - Eintragung der Querung und Längsführung aller (!) Medien,
 - Vorabzug in Papierform übergeben zur Prüfung durch den AG, erst nach Freigabe durch den AG sind die Pläne in der o. g. Form und Anzahl zu liefern.
- Vorhandene digitale Pläne und Unterlagen zur Planung können zur Verfügung gestellt werden.
Zusammenstellung in je einem Ordner A4.

Übertrag: _____

Ingenieur- und Bauplanungsbüro Block
An der Textimabrücke 3, 01558 Großenhain

Projekt: 24-09 FEUERWEHRGELÄNDE STADT RADEBURG, Datei: AVA
LV: 002 LOS - OBERFLÄCHEN u. MEDIEN, LV

04.04.2025

Seite: 9

Position	Menge/Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
----------	---------------	----------	----------

Übertrag: _____

01.02.008	3,000 Stck Schwerer Plattendruckversuch nach DIN 18134 - 300 für Kontrollprüfungen nach Vorgabe der Bauleitung durchführen, inkl. Bereitstellung sämtlicher Geräte sowie Auswertung und Darstellung der Ergebnisse.	_____	_____
01.02.009	3,000 Std Belastungsfahrzeug als Gegengewicht (ausreichend beladener LKW o.ä.) für Kontrollprüfungen nach DIN 18 134 bereitstellen, vorhalten und nach Beendigung der Prüfung entfernen.	_____	_____

Summe 01.02 BEWEISSICHERUNG, DOKUMENTATION

01.03 VERKEHRSSICHERUNG

Hinweis

Anmerkung:
Kennzeichnen der Baustelle und aller zugehörigen Baustellenteile nach den Vorschriften der StVO mit den erforderlichen Verkehrs- und Hinweiszeichen, Schutz- und Sicherheitseinrichtungen, Vorhalten und Beleuchten der hierfür benötigten Geräte einschl. der Betriebskosten für die gesamte Bauzeit bis zur Verkehrsfreigabe. Vorhaltungsdauer für die gesamte Bauzeit.

Einzurechnen sind:
Verkehrszeichen aller Art aufstellen, vorhalten für die Dauer der vertraglichen Leistungen sowie beseitigen. Verkehrsregelung mit Signallichtanlagen entsprechend der StVO, mit dem Einheitspreis sind die Lohn- und Betriebskosten der gesamten Anlage abgegolten, einschl. evtl. Umstellen der Anlage. Abrechnung nach Vorhaltungsdauer in Stunden.

- Liefern, Auf- und Abbauen und Einrichten aller notwendigen Verkehrsschilder und Leiteinrichtungen auch für eine eventl. Vollsperrung,
- einschl. des Auf- und Abbaues von Verkehrsschildern und -leiteinrichtungen,
- Einholung aller Genehmigungen für die Vollsperrung und halbseitige Sperrung der öffentlichen Straßen bei den zuständigen Behörden.

Rohrverlegungen und Tiefbauarbeiten in und an Kreis- und Gemeindestraßen sind nach Abstimmung mit den zuständigen Behörden zu realisieren. Mehraufwendungen infolge von mehrmaligen Tiefbauarbeiten an gleicher Stelle sind einzukalkulieren, inkl. der Nebenaufwendungen.

01.03.001	2,000 Stck Sicherung und Regelung des Verkehrs innerhalb und außerhalb der Baustelle an und auf öffentlichen Straßen. In den Einheitspreis einzurechnen, soweit nicht gesondert vergütet:	_____	_____
------------------	--	-------	-------

Übertrag: _____

Ingenieur- und Bauplanungsbüro Block
An der Textimabrücke 3, 01558 Großenhain

Projekt: 24-09 FEUERWEHRGELÄNDE STADT RADEBURG, Datei: AVA
LV: 002 LOS - OBERFLÄCHEN u. MEDIEN, LV

04.04.2025

Seite: 10

Position	Menge/Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
----------	---------------	----------	----------

Übertrag: _____

- Sorgfältige Beschilderung der Baustelle, als Verkehrszeichen nur reflektierende, einwandfreie Schilder verwenden,
 - Sorgfältige und lückenlose Absperrung und Beleuchtung der Baustelle,
 - Beschilderung und Kennzeichnung der evtl. Umleitungsstrecke einschl. verkehrsregelnde Zeichen,
 - Beantragung der Verkehrseinschränkungen beim zuständigen Verkehrsamt für die gesamte Baumaßnahme,
 - Vollsperrung Lindenallee für Medienanschlüsse,
 - Gebühren und Aufwendungen für die Aufstellung der Leiteinrichtungen, Absperrbaken, Baustellenleuchten.
- Die Abrechnung erfolgt pauschal.
Vorhaltdauer für die gesamte Bauzeit.

Hinweis

Anmerkung:
Als Verkehrszeichen sind zugelassene Zeichen nach StVO zu verwenden. Zu den Zeichen gehören in jedem Fall die notwendigen Pfosten und Sicherheitsstandplatten hinzu.

01.03.002

8,000 Stck

Verkehrszeichen nach StVO, Größe 2, Runde, Dreieck, Rechteck inkl. Sicherheitsstandrohr, Sicherheitsfußplatte und Universalschellen liefern, für die Dauer der Baumaßnahme vorhalten, umsetzen, abbauen und an anderer Stelle der Baustelle wieder aufbauen und nach Gebrauch abbauen und zur weiteren Verwendung des AN abtransportieren.

01.03.003

6,000 Stck

Vorh. Verkehrszeichen demontieren oder gemäß Verkehrsführung prov. verdecken und neue VZ anbringen, demontierte VZ von der Baustelle entfernen und lagern, auf Anordnung des Verkehrsamtes. Verkehrszeichen vom Zwischenlager aufnehmen und wieder anbringen inkl. Befestigungsmaterial. Provisorische Zeichen abbauen und in AN-Eigentum übernehmen, verdeckte VZ wieder freilegen.

01.03.004

8,000 Stck

Absperrschranke VZ 600 StVO, beidseitig inkl. Sicherheitsstandrohren und Sicherheitsfußplatten zuzügl. Sperrstrahlgarnitur - rot für Vollsperrung und gelb für halbseitige Sperrung liefern, für die Dauer der Baumaßnahme vorhalten, gemäß Baufortschritt weiterrücken, umsetzen und nach Bauende wieder abbauen. Abmessungen: 250 x 2000 mm

01.03.005

40,000 Stck

Leitbake VZ 605-40 und 605-42, Folie Typ 2, doppelseitig, links- / rechtsweisend, mit Sicherheitsfußplatte komplett liefern entsprechend der VO aufbauen, vorhalten, umsetzen für die gesamte Bauzeit, nach Gebrauch wieder abbauen, laden und abtransportieren.

Übertrag: _____

Ingenieur- und Bauplanungsbüro Block
An der Textimabrücke 3, 01558 Großenhain

Projekt: 24-09 FEUERWEHRGELÄNDE STADT RADEBURG, Datei: AVA
 LV: 002 LOS - OBERFLÄCHEN u. MEDIEN, LV

04.04.2025

Seite: 11

Position	Menge/Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
Übertrag: _____			
01.03.006	30,000 Stck Zulage zur Pos. vor, Leitbake jedoch mit Signalleuchte gelb, inkl. Batterie.	_____	_____
01.03.007	4,000 Stck Stahlplatten 20 mm dick, ca. 2,0 x 3,0 m liefern, verlegen, vorhalten, umsetzen und nach Gebrauch wieder in AN-Eigentum übernehmen.	_____	_____
01.03.008	1,000 psch Bauliche Einrichtungen zur Aufrechterhaltung des Fußgängerverkehrtes vorschriftsmäßig herstellen, unterhalten, umsetzen und nach Beendigung der Bauarbeiten abbauen. Gehwege sind für das behindertengerechte Passieren auszuführen. Unterhaltung für die gesamte Bauzeit. Breite mind. 1,20 m, inkl. seitliche Abgrenzung mit Bauzaun.	_____	_____
01.03.009	1,000 psch Bauliche Einrichtungen zur Aufrechterhaltung des Fahrzeugverkehrs vorschriftsmäßig herstellen, unterhalten, betreiben, umsetzen und nach Beendigung der Bauarbeiten abbauen. Ausführung nach StVO und RSA. Unterhaltung für die gesamte Bauzeit. Für die Zuwegung zu den Grundstücken arbeitstäglich nach Bauende herstellen, zu Arbeitsbeginn wieder entfernen, zwischenlagern. Gassen für Rettungsfahrzeuge herstellen und absichern. Breite mind. 3,0 m.	_____	_____
01.03.010	1,000 Stck Überfahrt über offene Rohrgräben mit beidseitigem Schrammbord (h = 0,10 m) und beidseitigem Geländer (h = 1,05 m) mit Handlauf und zwei Gurten, Pfostenabstand max. 1,50 m mit einer Fahrbahnbreite von mind. 3,00 m liefern. Rohrgrabenbreite oben bis 2,00 m. Auslegung gemäß SLW 30. Überfahrten nach UVV-Bauarbeiten.	_____	_____
01.03.011	1,000 Stck Überfahrt der Pos. vor im Zuge der Baumaßnahme an den betreffenden Einfahrten aufbauen, unterhalten, abbauen und gemäß Baufortschritt an einer anderen Stelle der Trasse wieder aufbauen.	_____	_____
01.03.012	1,000 Stck Übergänge über offene Rohrgräben mit beidseitigem Schrammbord (h = 0,1 m) und beidseitigem Geländer (h = 1,0 m) mit Handlauf und zwei Gurten, Pfostenabstand max. 1,5 m mit einer Gesamtbreite von mind. 1,0 m liefern. Rohrgrabenbreite bis 2,50 m. Auslegung für Fußgängerverkehr.	_____	_____

Übertrag: _____

Ingenieur- und Bauplanungsbüro Block
An der Textimabrücke 3, 01558 Großenhain

Projekt: 24-09 FEUERWEHRGELÄNDE STADT RADEBURG, Datei: AVA
LV: 002 LOS - OBERFLÄCHEN u. MEDIEN, LV

04.04.2025

Seite: 12

Position	Menge/Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
----------	---------------	----------	----------

Übertrag: _____

Laufstege nach UVV-Bauarbeiten.

01.03.013

1,000 Stck

Übergänge der Pos. vor an den betreffenden Stellen
aufbauen, vorhalten, abbauen und an anderer Stelle
gemäß Baufortschritt wieder aufbauen.

Summe 01.03 VERKEHRSSICHERUNG

Summe 01 BAUSTELLENEINRICHTUNG, SICHERUNG

02

OBERFLÄCHEN

02.01

STRASSEN-AUFBRUCH

Hinweis

Anmerkung:

Das vorliegende Baugrundgutachten enthält keine Angaben
nach neuer Ersatzbaustoffverordnung.
Der Auftragnehmer wird hiermit darauf hingewiesen. Etwaige
Beprobung von Ausbaustoffen, welche in AN-Eigentum
übergehen sind separat mit dem Bauherrn im Vorfeld zu
vereinbaren.

02.01.001

2,000 m2

Vorhandenes Natursteinpflaster
lösen, aufnehmen, Fremdbestandteile trennen, mit
Sieblöffel laden. Klein- und Großpflaster.
Straßenbereich, Gerinne und diverse Flächen.
Kantenlänge 8 - 10 cm / 15 - 20 cm.

02.01.002

2,000 m2

Geladenes Natursteinpflaster der Pos. vor zu
Zwischenlagerplätzen des AN abtransportieren und kippen.
Transportentfernung nach Zwischenlagerwahl des AN.
Pflaster säubern, Fremdbestandteile (Bitumen, Beton)
entfernen und für Wiedereinbau vorrichten.
Kantenlänge 8 - 10 cm / 15 - 20 cm.
Fremdbestandteile sind durch den AN fachgerecht zu
entsorgen. Die Kosten sind in den EP einzukalkulieren.

02.01.003

2,000 m2

Vorhandenes Betonpflaster / Rinnenplatten im
Rohrgrabenbereich lösen, aufnehmen, laden.
Straßenbereich, Gerinne und diverse Flächen in
Betonbettung und Mörtelfuge.
Unterschiedliche Steinformen, Höhen bis 100 mm.

02.01.004

2,000 m2

Geladenes Betonpflaster / Rinnenplatten der Pos. vor
in AN-Eigentum übernehmen, abtransportieren und zu einer
Verwertungsanlage / Deponie abfahren und kippen.

Übertrag: _____

Ingenieur- und Bauplanungsbüro Block
An der Textimabrücke 3, 01558 Großenhain

Projekt: 24-09 FEUERWEHRGELÄNDE STADT RADEBURG, Datei: AVA
 LV: 002 LOS - OBERFLÄCHEN u. MEDIEN, LV

04.04.2025
 Seite: 13

Position	Menge/Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
	Transportentfernung nach Wahl des AN. Inkl. aller Verwertungs- und Deponiekosten.		
02.01.005	61,000 m Vorhandene bituminöse Fahrbahndecke für Rohrgräben schneiden, Tiefe von 120 bis 140 mm unter OK inkl. Geräte und Maschinen.		
02.01.006	676,000 m2 Vorh. bituminöse Fahrbahndecke fräsen / aufbrechen 120 - 150 mm Stärke, Material aufnehmen, laden und zu einer Deponie und/oder Wiederverwertung abtransportieren einschl. Deponiegebühr bzw. Kippgeld. Transportentfernung nach Wahl des AN. Der Entsorgungsnachweis ist vor Ausbau zu erbringen. Verwertungsklasse A nach RuVA-StB-01.		
02.01.007	50,000 m2 Vorh. bituminöse Fahrbahndecke aufbrechen. keinteiliger Aufbruch, vor Gebäuden, Sockel. Aufnahme Asphaltchollen. 120 - 150 mm Stärke, Material aufnehmen, laden und zu einer Deponie und/oder Wiederverwertung abtransportieren einschl. Deponiegebühr bzw. Kippgeld. Transportentfernung nach Wahl des AN. Der Entsorgungsnachweis ist vor Ausbau zu erbringen. Verwertungsklasse A nach RuVA-StB-01.		
02.01.008	1,000 m2 Zulage zur Pos. vor, 1 cm Mehrschichtdicke vorh. bituminöse Fahrbahndecke fräsen / aufbrechen. Sonst wie Pos. vor.		
02.01.009	676,000 m2 Vorhandene ungebundene Tragschichten, unterschiedlicher Körnung und Lagerungsdichte unter bituminöser Befestigung bis - 20 cm unter OKF / OKG lösen, ausheben, laden und in AN-Eigentum übernehmen. Inkl. Transport-, Kipp-, Verwertungs- und Deponiekosten. Material LAGA Z1. Verwertungs- und / oder Deponieort nach Wahl AN.		
02.01.010 Bedarf	1,000 m2 Asphaltbefestigung mit PAK und Phenolgehalten nach Analyse laden und abfahren inkl. Kipp- und Deponiegebühren. Transportentfernung nach Wahl des AN. Stärke 120 bis 140 mm. Verwertungsklasse B nach RuVA-StB-01.		*NEP*
02.01.011	1,000 Stck Lichtschacht ca. 0,5 x 1,2 m, Tiefe bis 1,2 m ausbauen und in AN-Eigentum übernehmen und verwerten / entsorgen inkl. aller Nebenkosten. Wandstärke bis 240 mm, Mauerwerk.		

Übertrag: _____

Übertrag: _____

Ingenieur- und Bauplanungsbüro Block
An der Textimabrücke 3, 01558 Großenhain

Projekt: 24-09 FEUERWEHRGELÄNDE STADT RADEBURG, Datei: AVA
LV: 002 LOS - OBERFLÄCHEN u. MEDIEN, LV

04.04.2025

Seite: 14

Position	Menge/Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
----------	---------------	----------	----------

Übertrag: _____

02.01.012	52,000 m	_____	_____
------------------	----------	-------	-------

Vorhandenen Naturstein- und Betonbord inkl.
Widerlager aufnehmen und auf Zwischenlager des AN
abtransportieren, abladen und für den Wiedereinbau
säubern. Betonreste etc. in AN-Eigentum entsorgen.
Breite 10 cm, Einzellängen ab 0,30 bis 1,00 m.

Hinweis **Anmerkung:**

***Abfallnachweisführung:
Im Rahmen des Kreislaufwirtschaft und der damit
verbundenen Gesetzgebung wird die Stadt
Raddeburg als Auftraggeber kein Nachweisverfahren
im Sinne des elektronischen Abfallnachweises
führen. Der Auftragnehmer hat die Pflicht dieses
Nachweisverfahren für diese Baumaßnahme zu
führen. Der Auftragnehmer wird somit Abfallerzeuger
im Sinne des Nachweisverfahrens. Alle im
Zusammenhang damit stehenden Aufwendungen
sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.***

Bei Antreffen von schadstoffbelasteten Abfällen ist der AG
unverzüglich zu informieren.

Das Begleitscheinverfahren ist zu beachten.

Abrechnung nur nach Vorlage sämtliches Unterlagen über die
fachgerechte Entsorgung.

02.01.013	1,000 Stck	_____	_____
------------------	------------	-------	-------

Chem. Laboruntersuchung von Asphaltproben auf
Teerhaltigkeit, Kontaminationseinschätzung auf PAK und
Phenol-Index. DIN 38409/16. Phenolgehalt am Eluat, PAK-
Gehalt am Feststoff. Probenahme, Bewertung der Proben,
Analysebericht, Festlegung der Verwertungsklasse nach
RuVA-StB 01.
Inkl. Probenahme, Bohrkernentnahme, Transport und
sämtlicher Nebenkosten. Beprobung der Schichten am
Bohrkern getrennt. Festlegung von unterschiedlichen
Ausbau- bzw. Fräsvorgängen.

02.01.014	1,000 Stck	_____	_____
------------------	------------	-------	-------

Probenahme und Beprobung nach Ersatzbaustoffverordnung
2023.
Probenahme aus Haufwerk (1 Stück je 500 m³) gemäß PN 98.
Bodenanalyse gemäß EBV, Anlage 1, Tabelle 3, inkl.
Säulenkurztest (2:1).
Bewertung des Bodens in Abhängigkeit der Bodenarten Sand,
Lehm (Schluff) oder Ton.
Inkl. Probenahme, Transport und sämtlicher Nebenkosten.

02.01.015	6,000 Stck	_____	_____
------------------	------------	-------	-------

Schachtabdeckungen rund / quadratisch D 400 inkl.
Schmutzfänger ausbauen, säubern und laden.

Übertrag: _____

Ingenieur- und Bauplanungsbüro Block
An der Textimabrücke 3, 01558 Großenhain

Projekt: 24-09 FEUERWEHRGELÄNDE STADT RADEBURG, Datei: AVA
LV: 002 LOS - OBERFLÄCHEN u. MEDIEN, LV

04.04.2025

Seite: 15

Position	Menge/Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
----------	---------------	----------	----------

Übertrag: _____

Inkl. Ausgleichring 60 - 100 mm.
Nur die Schachtabdeckungen auf Lagerplatz des AG in
01471 Berbisdorf
Schloßpark 12
Bauhofgelände
abtransportieren und abladen. Rest geht in AN-Eigentum über.

02.01.016	4,000 Stck	_____	_____
------------------	------------	-------	-------

Straßenabläufe D 400, 500 x 500 mm inkl. Schlammemeier,
Zwischen- und Bodenteil komplett ausbauen und in AN-
Eigentum übernehmen.

02.01.017	660,000 m2	_____	_____
------------------	------------	-------	-------

Aushub für neues Oberflächengefälle Hofbereich
Tiefe 10 bis 30 cm, flächig, Material aufnehmen und in AN-
Eigentum übernehmen.

Summe 02.01 STRASSEN-AUFBRUCH			_____
--------------------------------------	--	--	-------

02.02 STRASSENBAU

Hinweis Straßen- und Wegeaufbau

Straßenwiederherstellung wie folgt:

40 mm bit. Deckschicht
140 mm bit. Tragschicht
420 mm komb. Schottertrag- und Frostschutzschicht
600 mm Gesamtaufbau.

Gehwege:

100 mm Betonpflaster 20 x 10 x 10 cm (LxBxH)
50 mm Bettungsschicht
300 mm komb. Schottertrag- und Frostschutzschicht
450 mm Gesamtaufbau.

Betonpflaster grau in den Einfahrten farblich
abgesetzt in anthrazit.

Die Lieferung und Einbau von Dehnstreifen und Dehnfugen
wird nicht separat vergütet.

Während des Einbaues von Mischgut sind sämtliche
Abdeckungen und Straßeneinläufe provisorisch gegen
eindringende Materialien abzudecken.

02.02.001	660,000 m2	_____	_____
------------------	------------	-------	-------

Planum im Bereich der Straße und diversen Befestigungen
mit vorhandenem Material im Baubereich. Vorhandene
Massen einebnen und verdichten. Ev2 = 45 MN/m2. Es sind
mehrmalige Übergänge bis zur Erreichung des Ver-

Übertrag: _____

Ingenieur- und Bauplanungsbüro Block
An der Textimabrücke 3, 01558 Großenhain

Projekt: 24-09 FEUERWEHRGELÄNDE STADT RADEBURG, Datei: AVA
 LV: 002 LOS - OBERFLÄCHEN u. MEDIEN, LV

04.04.2025
 Seite: 16

Position	Menge/Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
----------	---------------	----------	----------

Übertrag: _____

dichtungsgrades durchzuführen. Der Nachbau von Material ist ebenfalls einzukalkulieren.
 Straßenfläche.

02.02.002	660,000 m2	_____	_____
------------------	------------	-------	-------

Nachverdichten Oberfläche unter bituminösem Aufbau.
 Fläche Bestand nach Regulierung und Gefälleherstellung nachverdichten bis 100 MN/m².
 Inkl. Material nachbauen.

02.02.003	165,000 m3	_____	_____
------------------	------------	-------	-------

Kombiniertes Schottertrag- und Frostschutzmaterial 0/45 mm n. ZTV aus gebrochenen Natursteinen liefern, einbauen und verdichten.
 Ev2 = 100 MN/m2.
 Es sind mehrmalige Übergänge bis zur Erreichung des Verdichtungsgrades durchzuführen. Der Nachbau von Material ist ebenfalls einzukalkulieren.
 Schichtdicke 420 mm im verdichteten Zustand.

02.02.004	20,000 m	_____	_____
------------------	----------	-------	-------

Nachschnitt bit. Kante im Straßenbereich vor Wiederherstellung
 Oberfläche, Tiefe 30 bis 40 mm. Inkl. Gerät, Personal und Nebenarbeiten. Abbruch in AN-Eigentum entsorgen.

02.02.005	660,000 m2	_____	_____
------------------	------------	-------	-------

Asphalttragschicht in Einbaustärken 140 mm auf Schottertragschicht, in der Gesamtbreite der Straße, AC 22 TS , liefern unter Berücksichtigung des Quergefalles von je bis 5 % bzw. nach örtlichen Gegebenheiten einbauen und abwalzen.
 Sofern die Arbeitsbreite nicht in einem Arbeitsgang erreichbar ist, müssen bei einer zweibahnigen Arbeitsweise die seitlichen Flanken die selbe Einbautemperatur besitzen wie das Mischgut.
 Rohdichte 2,6 g/cm3.
 Einbau mit Kleingerät / z.T. Handeinbau.
Zuschläge für Mindermengen, Heizzuschläge, Winterzuschlag, irreguläre Lieferzeiten, Verlängerung der Verarbeitbarkeit sind in die Einheitspreise mit einzukalkulieren und damit abgegolten für die gesamte Bauzeit.

02.02.006	660,000 m2	_____	_____
------------------	------------	-------	-------

Oberfläche der bit. Schicht reinigen, Kehrut einer geordneten Entsorgung durch den AN zuführen.

02.02.007	660,000 m2	_____	_____
------------------	------------	-------	-------

Bituminöses Bindemittel - Haftkleber 0,3 kg/m2 liefern aufbringen. Fläche gegen erneute Verschmutzung sichern.

Übertrag: _____

Ingenieur- und Bauplanungsbüro Block
An der Textimabrücke 3, 01558 Großenhain

Projekt: 24-09 FEUERWEHRGELÄNDE STADT RADEBURG, Datei: AVA
 LV: 002 LOS - OBERFLÄCHEN u. MEDIEN, LV

04.04.2025
 Seite: 17

Position	Menge/Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
Übertrag: _____			
02.02.008	660,000 m2 Asphaltbeton AC 11 D S 50/70, Einbaustärke 40 mm Bauklasse II - V, Einbaugewicht 95 - 100 kg/m2, liefern, einbauen und abwalzen. Sofern die Arbeitsbreite nicht in einem Arbeitsgang erreichbar ist, müssen bei einer zweibahnigen Arbeitsweise die seitlichen Flanken die selbe Einbautemperatur besitzen wie das Mischgut. Die Tages- und Arbeitsfugen in Längsrichtung sind bei Trag- und Deckschicht mind. um 0,30 m versetzt anzuordnen. Asphaltbeton gemäß ZTV Asphalt - StB 01 Tabelle 3.1. Einbau mit Kleingerät/z.T. Handeinbau. <i>Zuschläge für Mindermengen, Heizzuschläge, Winterzuschlag, irreguläre Lieferzeiten, Verlängerung der Verarbeitbarkeit sind in die Einheitspreise mit einzukalkulieren und damit abgegolten für die gesamte Bauzeit.</i>	_____	_____
02.02.009	660,000 m2 Edelsplitt 2/5 mm, 1,5 kg/m2 auf die noch warme Oberfläche der Deckschicht aufbringen und einwalzen. Ungebundenes Material abkehren, aufnehmen und als AN-Eigentum abtransportieren.	_____	_____
02.02.010	157,000 m Anschlüsse an bestehende Decken und Beläge quer und längs zur Fahrbahn mit schmelzbarem Bitumen-Dichtungs- band vornehmen, Kanten säubern und mit Voranstrich versehen. Band nach dem Trocknen anschmelzen und anpressen. Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers beachten. Einbauhöhe bis 40 mm, Bandbreite bis 8 mm. Alternativ Fugenschnitt, Säuberung mit Fugenverguss.	_____	_____
02.02.011	5,000 m2 Natursteinkleinpflaster in Splitt / Kies-/Sandbettung 0 - 4 mm wiederherstellen. Material vom Zwischenlager AN abholen und wieder einbauen, abrütteln und Fugenmaterial Sand (kehrmaschinenfest) nachbauen. Pflaster vom Zwischenlager aufnehmen, zum Einbauort transportieren, abkippen, einbauen. Kantenlänge 8 - 10 cm. Inkl. Lieferung und Herstellung der Bettung (Splitt, Sand-/Kiesgemisch in einer Höhe von 5 - 10 cm. Restmaterial geht in AN-Eigentum über.	_____	_____
02.02.012	3,000 m Pflasterreihe 3-zeilig mit vorhandenem Granitklein- pflaster (ca. 8 - 10 cm Kantenlänge) herstellen inkl. Beton C 12/15 als Unterbau, in verschiedenen Längsgefällen am vorhandenen Bord ausrichten, Kante zum bituminösen Aufbau senkrecht schneiden. Pflaster vom Lagerplatz AN aufnehmen, transportieren und an der Einbaustelle abladen.	_____	_____

Übertrag: _____

Ingenieur- und Bauplanungsbüro Block
An der Textimabrücke 3, 01558 Großenhain

Projekt: 24-09 FEUERWEHRGELÄNDE STADT RADEBURG, Datei: AVA
 LV: 002 LOS - OBERFLÄCHEN u. MEDIEN, LV

04.04.2025

Seite: 18

Position	Menge/Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
Übertrag: _____			
	Fugen mit gleichwertigem Material einschlemmen inkl. Lieferung Material.		
02.02.013	3,000 m Pflasterreihe 2-zeilig mit vorhandenem Granitgroßpflaster (ca. 15 - 20 cm) herstellen inkl. Beton C 12/15 als Unterbau, in verschiedenen Längsgefällen am vorhandenen Bord ausrichten, Kante zum bituminösen Aufbau senkrecht schneiden. Pflaster vom Lagerplatz AN aufnehmen, transportieren und an der Einbaustelle abladen. Fugen mit gleichwertigem Material einschlemmen inkl. Lieferung Material.	_____	_____
02.02.014	3,000 m Betonpflasterreihe 1-zeilig mit zu liefernden Pflaster (24 x 16 x 14 cm Kantenlänge) herstellen inkl. Beton C 12/15 als Unterbau, in verschiedenen Längsgefällen am vorhandenen Bord ausrichten, Kante zum bituminösen Aufbau senkrecht schneiden. Pflaster vom Lagerplatz AN aufnehmen, transportieren und an der Einbaustelle abladen. Fugen mit gleichwertigem Material einschlemmen inkl. Lieferung Material.	_____	_____
02.02.015	2,000 m Gerinneplatten Beton mit zu liefernden Platten (50 cm Kantenlänge) herstellen inkl. Beton C 12/15 als Unterbau, in verschiedenen Längsgefällen am vorhandenen Bord ausrichten, Kante zum bituminösen Aufbau senkrecht schneiden. Pflaster vom Lagerplatz AN aufnehmen, transportieren und an der Einbaustelle abladen. Fugen mit gleichwertigem Material einschlemmen inkl. Lieferung Material.	_____	_____
02.02.016	58,000 m Schnitt Kante Gerinne (Naturstein / Beton / Entwässerungsrinne) zu bituminöser Schicht, Tiefe mind. 40 mm, Breite 5 mm, Fuge mit bit. dauerelastischem Material nach ZTV vergießen, Pflasteroberfläche schützen. Für Gerinneanten, Rinnen, Materialübergänge.	_____	_____
02.02.017	7,000 m Rundbord 15 / 22 / 100, DIN EN 1340 liefern und inkl. Betonaufleger und Rückenstütze in C 12/15 versetzen. Anschlag 30 mm.	_____	_____
02.02.018	40,000 m Hochbord H 12/15 / 30 / 100, DIN EN 1340 liefern und inkl. Betonaufleger und Rückenstütze in C 12/15 versetzen. Anschlag 0 - 120 mm inkl. Schrägeinbau.	_____	_____

Übertrag: _____

Ingenieur- und Bauplanungsbüro Block
An der Textimabrücke 3, 01558 Großenhain

Projekt: 24-09 FEUERWEHRGELÄNDE STADT RADEBURG, Datei: AVA
 LV: 002 LOS - OBERFLÄCHEN u. MEDIEN, LV

04.04.2025

Seite: 19

Position	Menge/Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
Übertrag: _____			
02.02.019	38,000 m Tiefbord T 10 x 25 x 100, DIN EN 1340 liefern und inkl. Betonauflager und Rückenstütze in C 12/15 versetzen.	_____	_____
02.02.020	10,000 Stck Betonborde aller Größen und Abmessungen schneiden vor Ort. Passmaße aufnehmen, schneiden und anphasen. Inkl. aller Nebenarbeiten und Geräte.	_____	_____
02.02.021	25,000 m ² Beton-Pflaster, 100 mm dick, Steingröße 100 x 200 mm, verschiebesicher, Farbe grau, DIN EN 1338, mit Vorsatz, mit Fase liefern und in Splittbettung verlegen in verschiedenen Längs- und Quergefällen. Inkl. Fugenverfüllung mit Splittgemisch 2/5 mm.	_____	_____
02.02.022	25,000 m Schnitt Betonpflaster, Stärke 100 mm, gemäß örtlichen Verhältnissen, inkl. aller Nebenarbeiten.	_____	_____
Summe 02.02 STRASSENBAU			_____
02.03	STRASSENABLÄUFE, KANALISATION		
02.03.001	2,000 Stck Straßenablauf (kurz) 500 X 500 herstellen (Asphalt) für Trockenschlamm, ohne Aufsatz Einschließlich: Norm: DIN 4052 Aufsatz: Nein Auflagerring: Form 10A, 1 St Schaft: Form 5b Boden: Form 1A-mit Steckmuffe L DN 150 Eimer: B1 Aufbruch: 1,0* 1,0 m Schnitt + TOK: Ja Erdarbeiten: Ja Boden -KL: 3-5 Fundament: Beton C 20/25, 15 cm dick Nebenarbeiten: Ja Entsorgung Restmaterial: Ja Straßenablaufkombination aus Betonfertigteilen ist Angabe oder Zeichnung herstellen. Die Betonteile sind in Mörtel der MGR III, DIN 1053, wasserdicht zu versetzen. Die Fugen sind glattzustreichen.	_____	_____
02.03.002	2,000 Stck Aufsatz Straßenablauf 500 X 500 KL. D 400 Pultform liefern (Zulage)	_____	_____
Übertrag: _____			

Ingenieur- und Bauplanungsbüro Block
An der Textimabrücke 3, 01558 Großenhain

Projekt: 24-09 FEUERWEHRGELÄNDE STADT RADEBURG, Datei: AVA
LV: 002 LOS - OBERFLÄCHEN u. MEDIEN, LV

04.04.2025
Seite: 20

Position	Menge/Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
----------	---------------	----------	----------

Übertrag: _____

BEGU - Aufsatz

Form: A1 (Rost mit Einlage, Rahmen mit Beton)

Klasse: D 400, Pultform

Sonstiges: mit Eimerauflage

Die unbrauchbare Abdeckung ist zu entsorgen.

Als Zulage zur Position Aufsatz Straßenablauf regulieren/ neu

02.03.003

7,500 m

Powerblock Schwerlast-Entwässerungsrinne entsprechend DIN EN 1433 und DIN 19580 für Klasse D 400 bis F 900, einteiliger Rinnenkörper, ohne Klebefuge, aus frost- und tausalzbeständigem Polymerbeton, mit EPDM-Dichtung am Rinnenstoß zur flüssigkeitsdichten Verlegung, mit Oberseite aus Gusseisen EN-GJS, unbeschichtet, alle Rinnenteile mit Revisionsrost demontierbar!

Nennweite 20,0 cm,

Baubreite 30,0 cm, Fußbreite 35,0cm

Baulänge 150,0 cm,

Bauhöhe Anfang/Ende 36,5 cm mit Wasserspiegelgefälle,

Einlaufquerschnitt 900 cm²/m,

Durchflussquerschnitt 440 cm²,

inkl. Revisionsrost je Rinnenteil,

Gewicht 240,0 kg,

mit Auskragung am Boden zur Verankerung im

Fundamentbeton,

liefern und nach Einbauanleitung des Herstellers verlegen.

02.03.004

1,000 Stck

Oberteil für Powerblock Schwerlast-Entwässerungsrinne als Einlaufkasten mit Revisionsöffnung entsprechend DIN EN 1433 und DIN 19580 für Klasse D400 bis F900, mehrteilig in Verbindung mit separaten Unterteil, bauseits verklebt, Zulage.

Oberteil:

monolithisch, einteiliger Rinnenkörper, ohne Klebefuge, aus

frost- und tausalzbeständigem Polymerbeton Farbe natur,

mit EPDM-Dichtung am Rinnenstoß zur flüssigkeitsdichten

Verlegung mit Oberseite aus Gusseisen EN-GJS

mittig zur Revision mit integriertem Kantenschutz aus

Gusseisen, Länge 50,0 cm,

mit Stegrost F900 aus Kugelgraphitgusseisen EN-GJS,

vielfach verschraubt mit Sechskantschrauben M10

Nennweite 20,0 cm,

Baubreite 30,0 cm, Fußbreite 35,0cm

Baulänge 150,0 cm,

Bauhöhe Anfang/Ende 36,5 cm mit Wasserspiegelgefälle,

Einlaufquerschnitt 900 cm²/m,

Durchflussquerschnitt 440 cm²,

Gewicht 240,0 kg,

mit Auskragung am Boden zur Verankerung im

Fundamentbeton,

Übertrag: _____

Ingenieur- und Bauplanungsbüro Block
An der Textimabrücke 3, 01558 Großenhain

Projekt: 24-09 FEUERWEHRGELÄNDE STADT RADEBURG, Datei: AVA
LV: 002 LOS - OBERFLÄCHEN u. MEDIEN, LV

04.04.2025

Seite: 21

Position	Menge/Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
----------	---------------	----------	----------

Übertrag: _____

liefern und nach Einbauanleitung des Herstellers verlegen.

02.03.005

1,000 Stck

Unterteil für Powerblock Schwerlast-Entwässerungsrinne als Einlaufkasten mit Revisionsöffnung entsprechend DIN EN 1433 und DIN 19580 für Klasse D400 bis F900, mehrteilig in Verbindung mit sparaten Oberteil.
Zulage.

Unterteil:
aus frost- und tausalzbeständigem Polymerbeton,
mit Lippenlabyrinthdichtung aus NBR für waagerechten flüssigkeitsdichten Rohranschluss DN/OD 160,
Nennweite 20,0 cm,
Baubreite 23,0 cm,
Baulänge 50,0 cm,
Bauhöhe 36,5 cm,
Gewicht 26,5 kg/Stück,

liefern und nach Einbauanleitung des Herstellers einbauen.

02.03.006

1,000 Stck

Schlammeimer für Powerblock Einlaufkasten, Stahl verzinkt, liefern und nach Einbauanleitung des Herstellers einbauen.

02.03.007

1,000 Stck

Stirnwand Powerblock, passend für Rinnenanfang, aus frost- und tausalzbeständigem Polymerbeton, mit integriertem Kantenschutz schwarz beschichtet, mit EPDM-Dichtung am Rinnenstoß zur flüssigkeitsdichten Verlegung
Baulänge 4,0 cm,
Gewicht 8,3 kg,
liefern und nach Einbauanleitung des Herstellers einbauen

02.03.008

1,000 Stck

Stirnwand Powerblock, passend für Rinnenende, aus frost- und tausalzbeständigem Polymerbeton, mit integriertem Kantenschutz schwarz beschichtet, Baulänge 4,0 cm, Gewicht 10,7 kg,
liefern und nach Einbauanleitung des Herstellers einbauen.

02.03.009

8,000 m

Betonaufleger für Entwässerungsrinne inkl. allseitigem Überstand C 20/25 erdfeucht, liefern und einbauen.
Höhe 25 cm, Breite inkl. Rinne 70 cm.

02.03.010

20,000 m

Abwasserkanal aus PP, DN 150, Mehrschichtrohr mit mehrschichtigem Wandaufbau, halogen- und bleifrei, mit gültiger allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, mit glatter Aussen- und Innenfläche, mit Innensignierung,

Übertrag: _____

Ingenieur- und Bauplanungsbüro Block
An der Textimabrücke 3, 01558 Großenhain

Projekt: 24-09 FEUERWEHRGELÄNDE STADT RADEBURG, Datei: AVA
 LV: 002 LOS - OBERFLÄCHEN u. MEDIEN, LV

04.04.2025
 Seite: 22

Position	Menge/Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
----------	---------------	----------	----------

Übertrag: _____

Rohrsteifigkeit SN 10 nach DIN EN ISO 9969, mit einseitig angeformter Steckmuffe einschließlich fest eingelegtem rotem Stützring aus PP und einem Lippendichtring aus SBR, liefern sowie nach DIN EN 1610 höhen- und fluchtgerecht in vorhandene Gräben und nach den Verlegerichtlinien des Herstellers verlegen.
 DN/OD: 150 mm
 Baulänge L: 3,00 / 1,00 m.
 Im EP enthalten ist die Rohrverlegung mit und ohne Laser.
 Abweichung vom Sollgefälle max. +/- 10 %.

02.03.011	30,000 m	_____	_____
	Abwasserkanal aus PP, DN 200, Mehrschichtrohr mit mehrschichtigem Wandaufbau, halogen- und bleifrei, mit gültiger allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, mit glatter Aussen- und Innenfläche, mit Innensignierung, Rohrsteifigkeit SN 10 nach DIN EN ISO 9969, mit einseitig angeformter Steckmuffe einschließlich fest eingelegtem rotem Stützring aus PP und einem Lippendichtring aus SBR, liefern sowie nach DIN EN 1610 höhen- und fluchtgerecht in vorhandene Gräben und nach den Verlegerichtlinien des Herstellers verlegen. Baulänge L: 3,00 / 1,00 m. Im EP enthalten ist die Rohrverlegung mit und ohne Laser. Abweichung vom Sollgefälle max. +/- 10 %.		
02.03.012	5,000 Stck	_____	_____
	Kanalrohr DN 150 - 200 auf Maß ablängen, Schnittstelle fachgerecht nach Herstellerangaben nachbehandeln, Dichtung liefern und einbauen (PVC, PP, GGG).		
02.03.013	3,000 Stck	_____	_____
	Gelenkstück Zulauf für Rohr DN 150, Sonst wie Pos. Hauptkanal. PP, SN 10.		
02.03.014	1,000 Stck	_____	_____
	Gelenkstück Zulauf für Rohr DN 200, Sonst wie Pos. Hauptkanal. PP, SN 10.		
02.03.015	3,000 Stck	_____	_____
	Gelenkstück Ablauf für Rohr DN 150, Sonst wie Pos. Hauptkanal. PP, SN 10.		
02.03.016	1,000 Stck	_____	_____
	Gelenkstück Ablauf für Rohr DN 200, Sonst wie Pos. Hauptkanal. PP, SN 10.		
02.03.017	2,000 Stck	_____	_____
	Formstück Abzweig KGEA 45 grd, DN 200/150		

Übertrag: _____

Ingenieur- und Bauplanungsbüro Block
An der Textimabrücke 3, 01558 Großenhain

Projekt: 24-09 FEUERWEHRGELÄNDE STADT RADEBURG, Datei: AVA
 LV: 002 LOS - OBERFLÄCHEN u. MEDIEN, LV

04.04.2025
 Seite: 23

Position	Menge/Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
		Übertrag: _____	
	PP, SN 10. Liefen und verlegen. Passend zum Hauptrohr.		
02.03.018	10,000 Stck Formstück Bogen KGB 15 - 45 grd, DN 150 (OD 160 mm), PP, SN 10. Liefen und verlegen. Passend zum Hauptrohr.	_____	_____
02.03.019	2,000 Stck Formstück Bogen KGB 15 - 45 grd, DN 200 (OD 200 mm), PP, SN 10. Liefen und verlegen. Passend zum Hauptrohr.	_____	_____
02.03.020	1,000 Stck Formstück Reduzierung KGR, DN 200 / DN 150 PP, SN 10. Liefen und verlegen. Passend zum Hauptrohr.	_____	_____
02.03.021	6,000 Stck Formstück Überschiebmuffen KGU, DN 150 (OD 150 mm), PP, SN 10. Liefen und verlegen. Passend zum Hauptrohr.	_____	_____
02.03.022	2,000 Stck Formstück Überschiebmuffen KGU, DN 200 PP, SN 10. Liefen und verlegen. Passend zum Hauptrohr.	_____	_____
02.03.023	2,000 Stck Anschlüsse an Schachtbauwerke herstellen. (Material wird gesondert vergütet) DN 150 (PP/Stzg/PVC/GGG) - DN 150 - 250 (GGG/Stzg) herstellen. Schmutzwasser.	_____	_____
02.03.024	1,000 Stck Kernbohrung DN 200 im Schacht aus Beton, Stahlbeton, Mauerwerk, Länge 400 mm herstellen. In Baugruben / Rohrgräben mit und ohne Verbau, Tiefe bis 3,0 m unter OKG.	_____	_____
02.03.025	6,000 Stck Schachtabdeckung Klasse D 400 gemäß DIN EN 124 und DIN 1229, Form rund, Rahmen aus Gusseisen für bituminöse Fahrbahnbeläge, LW 605 mm, Bauhöhe 190 mm, runder Rahmenschaft 619 mm Aussenmaß, zur Verwendung mit Ausgleichsringen	_____	_____

Übertrag: _____

Ingenieur- und Bauplanungsbüro Block
An der Textimabrücke 3, 01558 Großenhain

Projekt: 24-09 FEUERWEHRGELÄNDE STADT RADEBURG, Datei: AVA
LV: 002 LOS - OBERFLÄCHEN u. MEDIEN, LV

04.04.2025

Seite: 24

Position	Menge/Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
----------	---------------	----------	----------

Übertrag: _____

nach DIN 4034, Einlegeabmessungen für Deckel
nach DIN 19584, Deckel aus Gusseisen, mit
Ventilation,
mit dämpfender Einlage im Deckel,
Auflageflächen
mechanisch bearbeitet.
Schachtabdeckung liefern und Zug um Zug im
Asphalt höhengerecht versetzen.

Summe 02.03 STRASSENABLÄUFE, KANALISATION

Summe 02 OBERFLÄCHEN

03 MEDIENVERLEGUNG / TIEFBAU

03.01 ROHRGRABEN, LEERROHRVERLEGUNG

Hinweis

Anmerkung:
Tiefbauarbeiten für Neuverlegung Kabelleerrohre.
Materiallieferung und Verlegearbeiten durch den AN.
Koordination der Arbeiten durch den AN mit dem Bauherrn,
Verlegearbeiten, Abstimmung durchführen.
Verlegung von Leerrohren für Straßenquerungen und Querung
Grundstückseinfahrten mit Rohr DN 75 bis 110 mm.
Materiallieferungen erfolgen durch AN.

03.01.001

55,000 m

Kabel-/Leitungsgraben herstellen bis 0,60 m Tiefe.
Boden für Kabel-/Leitungsgraben oder dgl. ausheben.
Handschachtung wird nicht gesondert vergütet.
Straßenaufbruch wird gesondert vergütet.
Abgerechnet wird nach der Länge des Grabens,
gemessen in der Achse.
Klassen 3 bis 6.
Grabentiefe bzw. Aushub über 0,50 bis 0,60 m,
Breite der Grabensohle bis 0,80 m (Graben für Rohr /
Rohrverbund DN 90 / 110 / 160) Grabenplanum herstellen.
Aushub geht in Eigentum des AN über und ist einer
Wiederverwendung zuzuführen.

03.01.002

60,000 m

Kabel-/Leitungsgraben herstellen bis 0,90 m Tiefe.
Boden für Kabel-/Leitungsgraben oder dgl. ausheben.
Handschachtung wird nicht gesondert vergütet.
Straßenaufbruch wird gesondert vergütet.
Abgerechnet wird nach der Länge des Grabens,
gemessen in der Achse.
Klassen 3 bis 6.
Grabentiefe bzw. Aushub über 0,80 bis 0,90 m,
Breite der Grabensohle bis 0,80 m (Graben für Rohr /
Rohrverbund DN 90 / 110 / 160) Grabenplanum herstellen.
Aushub geht in Eigentum des AN über und ist einer
Wiederverwendung zuzuführen.

Übertrag: _____

Ingenieur- und Bauplanungsbüro Block
An der Textimabrücke 3, 01558 Großenhain

Projekt: 24-09 FEUERWEHRGELÄNDE STADT RADEBURG, Datei: AVA
 LV: 002 LOS - OBERFLÄCHEN u. MEDIEN, LV

04.04.2025
 Seite: 25

Position	Menge/Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
Übertrag: _____			
03.01.003	34,000 m Kabel-/Leitungsgraben herstellen bis 1,60 m Tiefe. Boden für Kabel-/Leitungsgraben oder dgl. ausheben. Handschachtung wird nicht gesondert vergütet. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Grabens, gemessen in der Achse. Klassen 3 bis 6. Grabentiefe bzw. Aushub über 1,30 bis 1,50 m, Breite der Grabensohle bis 0,80 m (Graben für Rohr / Rohrverbund DN 90 / 110 / 160) Grabenplanum herstellen. Aushub geht in Eigentum des AN über und ist einer Wiederverwendung zuzuführen.	_____	_____
03.01.004	10,000 m3 Gebrochenes Material als Bodenaustausch in Leitungszone bzw. Baugruben nach DIN 4033 bzw. als Baugrundverbesserung liefern, einbauen und verdichten. Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche mindestens 45 MN/m2.	_____	_____
03.01.005	18,000 m3 Lieferung und Einbringung von steinfreiem Sand für vorgenannte Leistungen, Ausbildung einer 2-lagigen Sandbettung Grabenbreite: 0,6 m - 0,90 m Bettungsschicht: oben und unten je 0,1 m	_____	_____
03.01.006	5,000 m3 Lieferung und Einbringung von steinfreiem Sand für vorgenannte Leistungen, Ausbildung einer 2-lagigen Sandbettung Grabenbreite: 1,0 m Muffengrubenbreite: 1,0 m Breite Sandbettung Suchschachtung: bis 1,0 m Bettungsschicht: oben und unten je 0,1 m	_____	_____
03.01.007	175,000 m Lieferung und Verlegung von Trassenwarnband über der abgesandeten Kabelanlage, Material PE-LD, Breite 40 mm, Stärke 0,15 mm, Farbe gelb mit Aufschrift "Achtung Starkstromkabel".	_____	_____
03.01.008	36,000 m Aushub für Sockelputzerneuerung am Gebäude ab OKG / OKF. Breite: 1,00 m Tiefe: 0,40 m Erdstoff lösen, laden und auf Zwischenlager des AN abtransportieren und hier zwischenlagern.	_____	_____

Übertrag: _____

Ingenieur- und Bauplanungsbüro Block
An der Textimabrücke 3, 01558 Großenhain

Projekt: 24-09 FEUERWEHRGELÄNDE STADT RADEBURG, Datei: AVA
LV: 002 LOS - OBERFLÄCHEN u. MEDIEN, LV

04.04.2025

Seite: 26

Position	Menge/Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
----------	---------------	----------	----------

Übertrag: _____

Hinweis Hinweis Verlegeart

Nachstehende Leerrohre sind in Kabelgräben einzulegen, einzusanden und gegen das Eindringen von Erdstoff/Sand zu schützen.
Lieferung durch Auftragnehmer nach vorheriger Anforderung durch den AN.

03.01.009	10,000 m	_____	_____
------------------	----------	-------	-------

Kabelschutzrohr NG 75 starr, PVC
Kabelschutzrohr NG 75, Material PVC, halogenfrei, Verbundbauweise, hohe Druck- und Schlagfestigkeit, Temperaturbeständigkeit bis - 20 Grad C, biegefähig, innen glatt, außen gewellt als Schutzrohr für Kabel im Kabelgraben, mit Doppelsteckmuffe in sanddichter Ausführung verlegen inkl. Lieferung.

Lieferung in Stangen als starres Kabelschutzrohr
Verlegung in Teillängen inkl. Zugdraht durch den AN.

03.01.010	120,000 m	_____	_____
------------------	-----------	-------	-------

Kabelschutzrohr NG 75 biegsam, PVC
Kabelschutzrohr NG 75, Material PVC, halogenfrei, Verbundbauweise, hohe Druck- und Schlagfestigkeit, Temperaturbeständigkeit bis - 20 Grad C, biegefähig, innen glatt, außen gewellt als Schutzrohr für Kabel im Kabelgraben, mit Doppelsteckmuffe in sanddichter Ausführung verlegen inkl. Lieferung.

Lieferung in Ringbundware.
Verlegung in Teillängen inkl. Zugdraht durch den AN.

03.01.011	10,000 m	_____	_____
------------------	----------	-------	-------

Kabelschutzrohr NG 90 starr, PVC
Kabelschutzrohr NG 90, Material PVC, halogenfrei, Verbundbauweise, hohe Druck- und Schlagfestigkeit, Temperaturbeständigkeit bis - 20 Grad C, biegefähig, innen glatt, außen gewellt als Schutzrohr für Kabel im Kabelgraben, mit Doppelsteckmuffe in sanddichter Ausführung verlegen inkl. Lieferung.

Lieferung in Stangen als starres Kabelschutzrohr
Verlegung in Teillängen inkl. Zugdraht durch den AN.

03.01.012	10,000 m	_____	_____
------------------	----------	-------	-------

Kabelschutzrohr NG 90 biegsam, PVC
Kabelschutzrohr NG 90, Material PVC, halogenfrei, Verbundbauweise, hohe Druck- und Schlagfestigkeit, Temperaturbeständigkeit bis - 20 Grad C, biegefähig, innen glatt, außen gewellt als Schutzrohr für Kabel im Kabelgraben, mit Doppelsteckmuffe in sanddichter Ausführung verlegen inkl. Lieferung.

Lieferung in Ringbundware.
Verlegung in Teillängen inkl. Zugdraht durch den AN.

Übertrag: _____

Ingenieur- und Bauplanungsbüro Block
An der Textimabrücke 3, 01558 Großenhain

Projekt: 24-09 FEUERWEHRGELÄNDE STADT RADEBURG, Datei: AVA
LV: 002 LOS - OBERFLÄCHEN u. MEDIEN, LV

04.04.2025

Seite: 27

Position	Menge/Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
Übertrag: _____			
03.01.013	10,000 m Kabelschutzrohr NG 110 starr, PVC Kabelschutzrohr NG 110, Material PVC, halogenfrei, Verbundbauweise, hohe Druck- und Schlagfestigkeit, Temperaturbeständigkeit bis - 20 Grad C, biegefähig, innen glatt, außen gewellt als Schutzrohr für Kabel im Kabelgraben, mit Doppelsteckmuffe in sanddichter Ausführung verlegen inkl. Lieferung. Lieferung in Stangen als starres Kabelschutzrohr Verlegung in Teillängen inkl. Zugdraht durch den AN.	_____	_____
03.01.014	10,000 m Kabelschutzrohr NG 110 biegsam, PVC Kabelschutzrohr NG 110, Material PVC, halogenfrei, Verbundbauweise, hohe Druck- und Schlagfestigkeit, Temperaturbeständigkeit bis - 20 Grad C, biegefähig, innen glatt, außen gewellt als Schutzrohr für Kabel im Kabelgraben, mit Doppelsteckmuffe in sanddichter Ausführung verlegen inkl. Lieferung. Lieferung in Ringbundware. Verlegung in Teillängen inkl. Zugdraht durch den AN.	_____	_____
03.01.015	3,000 Stck Kernbohrung bis DN 150 in Mauerwerk bis 80 cm Stärke herstellen. Bohrkern geht in AN-Eigentum über.	_____	_____
03.01.016	3,000 Stck Mauerdurchführung WMD 59/26 S3M o. glw. liefern und montieren.	_____	_____
03.01.017	3,000 Stck Suchschachtung vorhandene Medienanlagen. 50 % per Hand, 50 % maschinell. Tiefe bis 1,80 m, Breite ca. 1,50 m, Länge ca. 2,50 m. Bodenklasse 2 - 5 (alte DIN 18300!), Erdreich lüsen, ausheben, seitlich lagern, nach Feststellung Medienbestand wieder lagenweise einbauen, verdichten.	_____	_____
Summe 03.01 ROHRGRABEN, LEERROHRVERLEGUNG			_____

Übertrag: _____

Ingenieur- und Bauplanungsbüro Block
An der Textimabrücke 3, 01558 Großenhain

Projekt: 24-09 FEUERWEHRGELÄNDE STADT RADEBURG, Datei: AVA
 LV: 002 LOS - OBERFLÄCHEN u. MEDIEN, LV

04.04.2025
 Seite: 28

Position	Menge/Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
----------	---------------	----------	----------

Übertrag: _____

03.02 UNTERFLURHYDRANT

Hinweis

Anmerkung:
 Sämtliches Material für Trinkwasserleitung nur mit gültiger
 DVGW-Zulassung, Einbau nur durch Unternehmen mit DVGW-
 Zulassung GW 301, W 3, pe,ge.

03.02.001	1,000 psch Aufwendungen für DVGW-Zulassung GW 310 W3 pe,ge. Gilt auch für Nachunternehmer.	_____	_____
03.02.002	1,000 psch Infozettel zwecks Wasserabsage / -unterbrechung erstellen und verteilen.	_____	_____
03.02.003	2,000 Stck Vorhandene TW-Hausanschlussleitung trennen und vorrichten für Anschluss. Aufbindung auf Bestand herstellen. Material wird HD-PE dA 50 mm.	_____	_____
03.02.004	1,000 psch Entleerung Trinkwasserleitung DN 40 auf einer Länge von ca. 85 m. Außerbetriebnahme in Zusammenarbeit mit Anlagenbetreiber. Pumpensumpf in Baugrube herstellen und Leckagewasser auffangen und in Kanalanlage überpumpen.	_____	_____
03.02.005	5,000 m Druckrohr DN 40, 50 x 4,6 mm, HD-PE für Trinkwasser einschl. Schweißung / Muffen liefern und verlegen. SDR 11, PN 16, PE 100, Dreischichtrohr. TSDOQ, Wavin-TS o. glw. Farbe innen und außen königsblau, innen schwarz. Auch als Passstücke inkl. ablängen und vorrichten für Weiterbau.	_____	_____
03.02.006	8,000 m Druckrohr DN 50, 63 x 5,8 mm, HD-PE für Trinkwasser einschl. Schweißung / Muffen liefern und verlegen. SDR 11, PN 16, PE 100, Dreischichtrohr. TSDOQ, Wavin-TS o. glw. Farbe innen und außen königsblau, innen schwarz. Auch als Passstücke inkl. ablängen und vorrichten für Weiterbau.	_____	_____
03.02.007	2,000 m Druckrohr DN 80, 90 x 8,2 mm, HD-PE für Trinkwasser einschl. Schweißung / Muffen liefern und verlegen. SDR 11, PN 16, PE 100, Dreischichtrohr. TSDOQ, Wavin-TS o. glw. Farbe innen und außen königsblau, innen schwarz.	_____	_____

Übertrag: _____

Ingenieur- und Bauplanungsbüro Block
An der Textimabrücke 3, 01558 Großenhain

Projekt: 24-09 FEUERWEHRGELÄNDE STADT RADEBURG, Datei: AVA
 LV: 002 LOS - OBERFLÄCHEN u. MEDIEN, LV

04.04.2025

Seite: 29

Position	Menge/Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
Übertrag: _____			
	Auch als Passstücke inkl. ablängen und vorrichten für Weiterbau.		
03.02.008	1,000 Stck T-Stück für Druckrohr DN 40, 50 x 4,6 mm, HD-PE für Trinkwasser einschl. Schweißung / Muffen liefern und verlegen. SDR 11, PN 16, PE 100, TA-Stück mit Spitzende.	_____	_____
03.02.009	2,000 Stck E-Schweißmuffen, HD-PE, für Rohr dA 50 mm, SDR 11, PE 100, mit und ohne Anschlag, mit freiliegenden Heizwendeln, DVGW-zugelassen, für Trinkwasser liefern und einbauen. Schweißenden der Rohre vorrichten inkl. aller Nebenarbeiten.	_____	_____
03.02.010	2,000 Stck E-Schweißmuffen, HD-PE, für Rohr dA 63 mm, SDR 11, PE 100, mit und ohne Anschlag, mit freiliegenden Heizwendeln, DVGW-zugelassen, für Trinkwasser liefern und einbauen. Schweißenden der Rohre vorrichten inkl. aller Nebenarbeiten.	_____	_____
03.02.011	2,000 Stck E-Schweißmuffen, HD-PE, für Rohr dA 90 mm, SDR 11, PE 100, mit und ohne Anschlag, mit freiliegenden Heizwendeln, DVGW-zugelassen, für Trinkwasser liefern und einbauen. Schweißenden der Rohre vorrichten inkl. aller Nebenarbeiten.	_____	_____
03.02.012	1,000 Stck Schweißwinkel für Rohr 63 x 5,8 mm, HD-PE, PE 100, SDR 11, 30, 45 grd für Trinkwasser mit Schweißmuffen liefern und montieren.	_____	_____
03.02.013	1,000 Stck Reduziermuffe mit E-Schweißmuffen, HD-PE, dA 50 / dA 63 SDR 11, PE 100, mit und ohne Anschlag, mit freiliegenden Heizwendeln, DVGW-zugelassen, für Trinkwasser liefern und einbauen. Schweißenden der Rohre vorrichten inkl. aller Nebenarbeiten.	_____	_____
03.02.014	1,000 Stck Reduziermuffe mit E-Schweißmuffen, HD-PE, dA 63 / dA 90 SDR 11, PE 100, mit und ohne Anschlag, mit freiliegenden Heizwendeln, DVGW-zugelassen, für Trinkwasser liefern und einbauen. Schweißenden der Rohre vorrichten inkl. aller Nebenarbeiten.	_____	_____
03.02.015	1,000 Stck Bund und Losflansch, HD-PE, DN 80, Flansch PN 10, SDR 11, PE 100 für Rohr 90 x 8,2 mm liefern und montieren. Inkl. Befestigungsschrauben, -muttern, U-Scheiben, Flanschendichtung mit Stahleinlage PN 10.	_____	_____

Übertrag: _____

Ingenieur- und Bauplanungsbüro Block
An der Textimabrücke 3, 01558 Großenhain

Projekt: 24-09 FEUERWEHRGELÄNDE STADT RADEBURG, Datei: AVA
 LV: 002 LOS - OBERFLÄCHEN u. MEDIEN, LV

04.04.2025

Seite: 30

Position	Menge/Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
Übertrag: _____			
03.02.016	1,000 Stck N-Stück mit und ohne Nabe für Druckrohr GGG bis DN 80 für Trinkwasser einschl. Dichtung und Montageschrauben liefern und verlegen auf vorhandenem Auflager und in vorhandene Gräben mit Verbau und Aussteifung. Inkl. Verschluss Naben 2" mit Muffenstopfen. PN 10. Inkl. Lieferung und Einbau Widerlager + Fußauflager Betonplatte o.ä.	_____	_____
03.02.017	2,000 Stck FF-Stück für Druckrohr GGG DN 80 für Trinkwasser einschl. Dichtung und Montageschrauben liefern und verlegen auf vorhandenem Auflager und in vorhandene Gräben mit Verbau und Aussteifung. Länge 100 / 200 / 400 mm.	_____	_____
03.02.018	1,000 Stck Absperrschieber erdverlegt für Trinkwasser bis DN 50 aus POM mit beideseitigen HD-PE Schweißenden liefern und verlegen auf vorhandenem Auflager und in vorhandene Gräben mit Verbau und Aussteifung, SDR 11 nach DIN 8074 Gehäuse und Oberteil: POM Spindel: nichtrostender Stahl Keil: Messing, aufvulkanisiert mit EPDM gemäß KTW-BWGL im Trinkwasserbereich. Für Rohr dA 63 HD-PE	_____	_____
03.02.019	1,000 Stck Einbaugarnitur für Schieber DN 50 für Druckrohr für Trinkwasser, Erdeinbau. Telekopierbar. Glocke: POM Schlüsselnuss: nichtrostender Stahl Kuppelmuffe: nichtrostender Stahl Schlüsselstange: nichtrostender Stahl liefern und einbauen. Rohrdeckung bis 1,40 m.	_____	_____
03.02.020	1,000 Stck Unterflurhydrant DN 80 für Trinkwasser einschl. Dichtung liefern und verlegen auf vorhandenem Auflager und in vorhandene Gräben mit Verbau und Aussteifung. Rohrdeckung 1,0 m. DN 80, geflanscht. PN 10, Inkl. Sickerstein. Inkl. Schrauben, Muttern, U-Scheiben, Flanschdichtung.	_____	_____
03.02.021	1,000 Stck Tragplatte DIN 19 720 für Straßenkappe Schieber der Nenngröße 2 der Pos. vor in C 45/55 liefern und im Zuge der Oberflächenwiederherstellung einbauen.	_____	_____

Übertrag: _____

Ingenieur- und Bauplanungsbüro Block
An der Textimabrücke 3, 01558 Großenhain

Projekt: 24-09 FEUERWEHRGELÄNDE STADT RADEBURG, Datei: AVA
 LV: 002 LOS - OBERFLÄCHEN u. MEDIEN, LV

04.04.2025

Seite: 31

Position	Menge/Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
Übertrag: _____			
03.02.022	1,000 Stck Tragplatte DIN 19 720 für Straßenkappe Hydrant in C 45/55 im Zuge der Oberflächenwiederherstellung liefern und einbauen.	_____	_____
03.02.023	1,000 Stck Telstra-Straßenkappe für Schieber nach DIN 4056, Gehäuse aus Kunststoff und Deckel aus GG-20, Bolzen und Steg aus NIRO-Stahl (V2A), Nenngröße 2 mit der Deckel- Kennzeichnung "W" für Trinkwasser liefern und montieren. Starre Ausführung.	_____	_____
03.02.024	1,000 Stck Telstra-Straßenkappe oder normale Kappe für Hydrant für vor beschriebene Druckrohrleitung für Trinkwasser liefern und einbauen und an vorhandene Geländeoberkante anpassen einschl. Einbau Tragplatte. Achtung! Höhenverstellbare Kappen dürfen nur in Asphalt eingebaut werden!	_____	_____
03.02.025	1,000 Stck Rohrpfosten, l = 2.500 mm, Aluminium, Durchm. 60 mm, liefern und montieren im Pflasterbereich.	_____	_____
03.02.026	1,000 Stck Hinweisschild für Schieber für vorbeschriebene Druckrohrleitung für Trinkwasser, Schild aus Kunststoff mit auswechselbaren Ziffern und Leerfeldern in Absprache mit dem Grundstückseigentümer liefern und anbringen. Bevorzugt an Gebäuden, Mauern oder Masten.	_____	_____
03.02.027	1,000 Stck Hinweisschild für Hydrant für vorbeschriebene Druckrohrleitung für Trinkwasser, Schild aus Kunststoff mit auswechselbaren Ziffern und Leerfeldern in Absprache mit dem Grundstückseigentümer liefern und anbringen. Bevorzugt an Gebäuden, Mauern oder Masten.	_____	_____
03.02.028	1,000 Stck Widerlager für N-Stück aus Beton C 12/15 liefern und herstellen. Gegen gewachsenen Boden einbauen Tiefe 25 cm Breite 40 x 40 cm.	_____	_____

Summe 03.02 UNTERFLURHYDRANT

Übertrag: _____

Ingenieur- und Bauplanungsbüro Block
An der Textimabrücke 3, 01558 Großenhain

Projekt: 24-09 FEUERWEHRGELÄNDE STADT RADEBURG, Datei: AVA
 LV: 002 LOS - OBERFLÄCHEN u. MEDIEN, LV

04.04.2025

Seite: 32

Position	Menge/Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
----------	---------------	----------	----------

Übertrag: _____

03.03 SICHERUNGSARBEITEN, SONSTIGES

03.03.001	2,000 Stck Schaufel ca. 1,0 x 1,4 m (B x H) inkl. zwei Pfosten ausbauen im Baufeld lagern, sichern.	_____	_____
03.03.002	1,000 Stck Schaufel ca. 1,0 x 1,4 m (B x H) inkl. zwei Pfosten vom Lagerplatz AN aufnehmen und wieder einbauen. Inkl. Lieferung und Einbau von zwei Leerrohrhülsen DN 150 PVC / PP je 0,80 m lang, senkrecht inkl. Beton C 12/15 einbauen.	_____	_____
03.03.003	1,000 Stck Briefkastenanlage freistehend ca. 1,0 x 0,60 m (B x H) inkl. zwei Pfosten ausbauen und im Baufeld lagern, sichern.	_____	_____
03.03.004	1,000 Stck Lichtschacht mit Anschluss DN 100 an Sickerpackung liefern und montieren. Fertigteil mit Maschenrost begehbar bis 1,5 kN. - Breite 1.000 mm - Höhe 1.600 mm (Grundelement + Aufstockelement!) - Tiefe 600 mm Inkl. Anbringung an Kellerwand inkl. Dichtmaterialien. Entwässerungsanschluss DN 100 mit Laubfang im Boden des Schachtes mit ca. 2,0 m langem Rohr PVC DN 100 in Sickerpackung (ca. 1,0 m³ Kiesel 08/16 mm) liefern und herstellen.	_____	_____
03.03.005	12,000 m Sichtschutzwand aus Holz inkl. Pfosten ausbauen und in AN- Eigentum, übernehmen. Höhe ca. 1,80 m, Lamellenzaunelemente.	_____	_____

Summe 03.03 SICHERUNGSARBEITEN, SONSTIGES

03.04 NEBENARBEITEN, SONSTIGES

03.04.001	1,000 Std Bauvorarbeiter.	_____	_____
03.04.002	1,000 Std Baufacharbeiter.	_____	_____
03.04.003	1,000 Std Hydraulikbagger-Stunden bis 0,15 m³ Löffelinhalt einschl. Personal.	_____	_____

Übertrag: _____

Ingenieur- und Bauplanungsbüro Block
An der Textimabrücke 3, 01558 Großenhain

Projekt: 24-09 FEUERWEHRGELÄNDE STADT RADEBURG, Datei: AVA
LV: 002 LOS - OBERFLÄCHEN u. MEDIEN, LV

04.04.2025

Seite: 33

Position	Menge/Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
Übertrag: _____			
03.04.004	2,000 m3 Betonwiderlager C 12/15 liefern in die Baugrube einbringen und gegen gewachsenen Boden verdichten. Einbautiefe ab OKG bis 2,0 m inkl. aller Hilfsmittel. In verbauten und unverbauten Rohrgräben / Baugruben.	_____	_____
03.04.005	1,000 Std Kompressor mit Bohrhammer bis 5 kg inkl. Personal und Nebenkosten.	_____	_____
03.04.006	1,000 Std Bohrhammer 5 kg, inkl. Kompressor und Personal für Stemmarbeiten in Baugruben und Rohrgräben.	_____	_____
Summe 03.04 NEBENARBEITEN, SONSTIGES			_____
Summe 03 MEDIENVERLEGUNG / TIEFBAU			_____

ZUSAMMENFASSUNG

01 BAUSTELLENEINRICHTUNG, SICHERUNG

01.01 BAUSTELLENEINRICHTUNG

01.02 BEWEISSICHERUNG, DOKUMENTATION

01.03 VERKEHRSSICHERUNG

Summe 01 BAUSTELLENEINRICHTUNG, SICHERUNG

02 OBERFLÄCHEN

02.01 STRASSENAUFBROCH

02.02 STRASSENBAU

02.03 STRASSENABLAUFE, KANALISATION

Summe 02 OBERFLÄCHEN

03 MEDIENVERLEGUNG / TIEFBAU

03.01 ROHRGRABEN, LEERROHRVERLEGUNG

03.02 UNTERFLURHYDRANT

03.03 SICHERUNGSARBEITEN, SONSTIGES

03.04 NEBENARBEITEN, SONSTIGES

Summe 03 MEDIENVERLEGUNG / TIEFBAU

GESAMTSUMME (EUR netto)

19,00 % MEHRWERTSTEUER

GESAMTSUMME (EUR brutto)
